

Intensivgruppe

■ Das **portum capere** bietet acht Einzelzimmer für Jungen und Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren in einem freistehenden Haus am ehemaligen Kloster. Die Betreuung in der Wohngruppe ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr gewährleistet.



Der Personalschlüssel des pädagogisch-, therapeutischen Teams ermöglicht die Anwesenheit von durchschnittlich zwei Mitarbeitern zu den Hauptzeiten, die bei besonderem Bedarf durch zusätzliche Fachkräfte verstärkt werden.

Das Team

■ Besonders hervorzuheben ist die interdisziplinäre Gesamtsicht der Einzelfallverläufe. Das multiprofessionelle Team des **portum capere** repräsentiert folgende Ausbildungshintergründe: Dipl. PsychologInnen, Dipl. PädagogInnen, Dipl. SozialpädagogInnen, ErzieherInnen und Systemische BeraterInnen.



Kooperation

■ Durch eine Kooperation mit dem Klinikum am Weissenhof, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (KJPP), gelingen fließende Übergänge unserer Klienten in beide Richtungen.

Ein Facharzt des Klinikums steht dem Team des **portum capere** als direkter Ansprechpartner und kontinuierlicher Teilnehmer der Teambesprechungen und Fallsupervisionen zur Verfügung.

Probewohnen

■ Vor einer Neuaufnahme findet in der Regel ein einwöchiges Probewohnen des Jugendlichen in der Wohngruppe statt.

Kontakt

■ MW Malteser Werke gemeinnützige GmbH
portum capere 4
Lindenplatz 3/1
74206 Bad Wimpfen

Telefon: 07063-93 09 21 oder 07063-93 21 40
E-Mail: portumcapere4@malteser-werke.de

www.malteser-werke.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

Therapeutisches Wohnen
am Kloster Bad Wimpfen

**portum
capere**



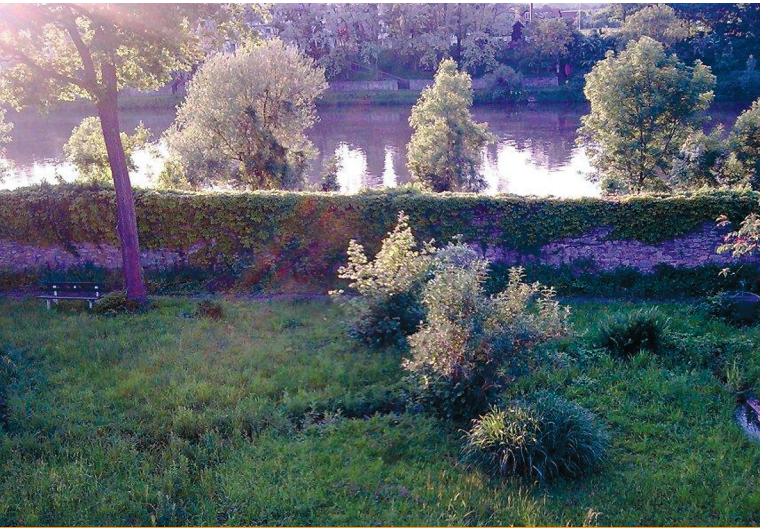
Malteser Jugendhilfe Bad Wimpfen



Malteser
...weil Nähe zählt.

portum capere

Therapeutisches Wohnen am Kloster Bad Wimpfen



[portum capere]- den Hafen anlaufen

Hafen - befristete Beheimatung zum Auftanken; umfriedetes, ruhiges Gewässer; Schutz vor hohem Wellengang; Öffnung zur rauen See

Der Träger

■ Die MW Malteser Werke gemeinnützige GmbH betreut bundesweit in stationären, koedukativen Einrichtungen – aber auch im Rahmen ambulanter und aufsuchender Jugendsozialarbeit – Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Der junge Mensch mit all seinen Ressourcen und Bedürfnissen steht im Mittelpunkt dieser Arbeit.

Malteser Jugendhilfe Bad Wimpfen

■ Das **portum capere** ist eine Therapeutische Intensivgruppe für Jugendliche, bei denen häufig psychische Auffälligkeiten sowie psychiatrische Erkrankungen im Vordergrund stehen und die eine stringente und kreative Pädagogik benötigen.

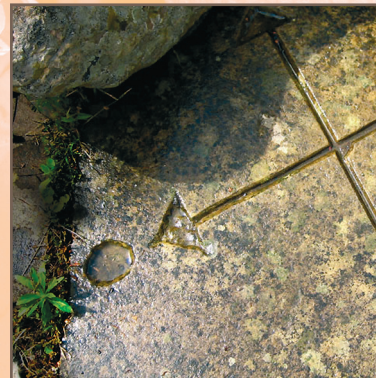
Ein grundlegendes Ziel ist es, Perspektiven für die nahe und weitere Zukunft der Bewohner zu schaffen, die ihnen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen.



Zielgruppe

■ Die Jugendlichen gehören häufig dem Personenkreis nach § 35a SGB VIII an.

Nach einem Aufenthalt in der Kinder- und Jugendpsychiatrie fällt den Jugendlichen die direkte Rückkehr in das familiäre Umfeld oder die (Re-)Integration in die erzieherische Jugendhilfe oftmals schwer. Psychische bzw. psychiatrische Auffälligkeiten und Erkrankungen wie z.B. Psychosen, Essstörungen, Depressionen, Angststörungen, Entwicklungen von Persönlichkeitsstörungen vom Typus Borderline etc. können aktuell im Vordergrund stehen.



Therapie ■ Pädagogik ■ Tagesstruktur

■ Das Team des **portum capere** unterstützt Jugendliche durch therapeutische und pädagogische Angebote bei ihrer Stabilisierung und Persönlichkeitsentwicklung. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Förderung von Beziehungsfähigkeit, dem Erlernen lebenspraktischer Fähigkeiten und dem Aufbau von Tagesstruktur.



■ Das **portum capere** bietet durch enge Verzahnung der pädagogischen und therapeutischen Leistungen ein Setting, das stützend und fordernd zugleich wirkt.

Es kommen besonders Ansätze der kognitiven Verhaltenstherapie, der gewaltfreien Kommunikation und systemische Konzepte zum Tragen, die direkt in das Alltagshandeln des Teams integriert werden.

Viele der jugendlichen Bewohner haben aufgrund ihrer psychischen Störungen Schwierigkeiten, in regulären Schul- und Ausbildungsangeboten zu bestehen. Deshalb entwickeln wir mit den Jugendlichen individuelle Tagesstrukturen. Das ehemalige Kloster bietet dazu geschützte Erprobungsversuche in den Bereichen Klostergarten, Hauswirtschaft, Küche, Hausmeisterei und Klosterladen.

